

Job ID: IKGA076ADM224

An der Österreichischen Akademie der Wissenschaften ([ÖAW](#)), der größten außeruniversitären Einrichtung für Grundlagenforschung in Österreich, ist am Institut für Kultur- und Geistesgeschichte Asiens ([IKGA](#)) eine Position als

PUBLIKATIONSKOORDINATOR:IN

(Teilzeit, 20 Wochenstunden)

ehestmöglich zu besetzen.

Ihre Tätigkeiten:

- Redaktionelle Betreuung ausgewählter institutseigener Publikationen in Abstimmung mit den jeweiligen Herausgeber:innen (Korrekturat, Überprüfung der Einhaltung von Publikationsrichtlinien, Kontrolle der Vollständigkeit von Literaturangaben, Kontrolle von Bilddaten, usw.)
- Erstellung von Layouts für ausgewählte institutseigene Publikationen und Layoutierung
- Koordination des Publikationsprozesses mit Verlagen und Autor*innen
- Fallweise Unterstützung des Sekretariats bei anfallenden Aufgaben

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium (Master) in einem für das Institut relevanten Fach und sehr gute Kenntnis einschlägiger Forschungssprachen, bevorzugt Sanskrit und/oder Tibetisch
- Einschlägige Erfahrung mit unterschiedlichen Aspekten wissenschaftlicher Publikationstätigkeit
- Ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Kenntnisse einschlägiger Software (Word, InDesign)
- Grafisches Verständnis
- Teamfähigkeit und Flexibilität sowie Selbständigkeit in der Organisation und Umsetzung von Arbeitsaufgaben

Wir bieten eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in guter Arbeitsatmosphäre und mit flexibler Zeiteinteilung.

Für diese Position ist laut Kollektivvertrag der ÖAW ein Bruttojahresgehalt von € 20.585,81 vorgesehen.

Wir würden uns freuen, Ihr Interesse an dieser Position geweckt zu haben und ersuchen Sie, Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung samt Lebenslauf, Zeugniskopien und ggf. Referenzen bis **spätestens 15. Juli 2024** via E-Mail an office.ikga@oeaw.ac.at unter Angabe der Job ID: IKGA076ADM224 zu übermitteln. Bitte übermitteln Sie alle Unterlagen als eine einzige PDF-Datei.

Die Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW) verfolgt eine diskriminierungsfreie Beschäftigungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit sowie Vielfalt. Insbesondere Personen aus unterrepräsentierten Gruppen werden ausdrücklich ermutigt, sich zu bewerben.